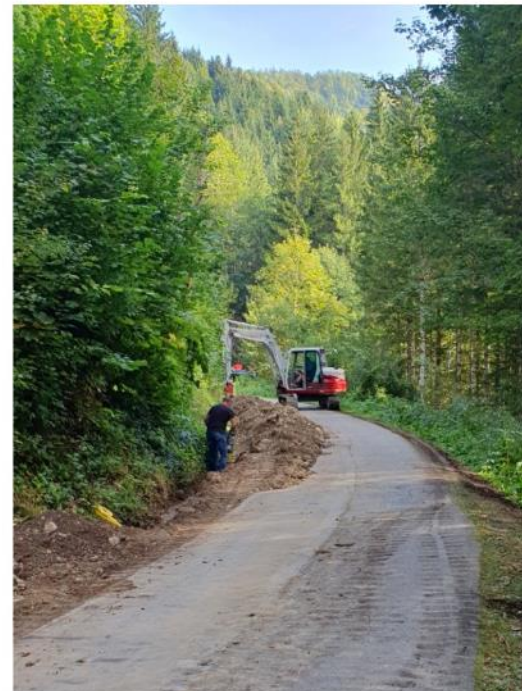




Amtliche Nachrichten der Gemeinde St. Georgen am Reith

GEMEINDENACHRICHTEN

DEZEMBER 2023



Liebe St. Georgnerinnen, liebe St. Georgner!

Am 10.11. hat uns die traurige Nachricht erreicht, dass der über 50 Jahre lang tätige Kapellmeister des Musikvereins St. Georgen am Reith, Siegfried Rabl im 75. Lebensjahr verstorben ist. Auf diesem Weg wollen wir den großen gemeinschaftlichen Einsatz, den Siegfried für unsere Gemeinde geleistet hat in dieser Aussendung dankbar gedenken.



In der Gemeinderatssitzung im November konnten wir den Beschluss für den neuen Pächter des Radwegstüberls, Hermann Prokesch, fassen. Nach einigen Adaptierungsarbeiten ist es nun seit 10. Dezember wieder in Betrieb. Weiters wird Hermann Prokesch auch die Ausschank am „Rieserlift“ betreiben. Ich wünsche ihm und seinem Team gutes Gelingen für die neuen gastronomischen Projekte in unserer Gemeinde.



Nach der öffentlichen Auflage des Voranschlages 2024 konnte dieser bei der sechsten und letzten Gemeinderatssitzung im Dezember zur Beschlussfassung gebracht werden. Darin sind unter anderem die Projekte Straßenherstellung in der Siedlung beim ehemaligen Bahnhof Kogelsbach, Straßenbelagsverbesserungen bei der Auffahrt zur Kirche sowie diverse Instandhaltungen bei unseren öffentlichen Gebäuden vorgesehen. Weiters sind auch Finanzmittel für die äußerst notwendige Teilsanierung des Güterwegs „Königsberg West“ sowie die Entfernung von Schotteranlandungen im Ybbsbett, vor allem bei den Brücken, enthalten.

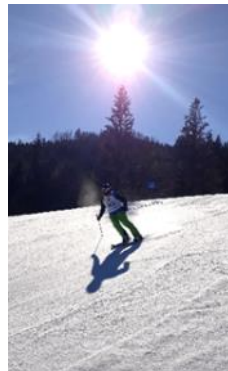


Der Wintereinbruch in den letzten Wochen hat zu den ersten Schneeräumungsarbeiten in der zweiten Jahreshälfte geführt. Dazu möchte ich den „Schneeräumern“ großen Dank für ihre Verantwortungsbereitschaft und Tatkraft aussprechen. So auch Josef Löbersorg und seiner Familie, die in den

vergangenen 30 Jahren stets bemüht waren, die Straßen ihrer Räumstrecke bei widrigsten Bedingungen freizuhalten. Zu diesem Punkt finden Sie auf der nächsten Seiten einige Hinweise, die vonseiten der Liegenschaftsbesitzer in Bezug der Schneeverfrachtung berücksichtigt werden müssen. Danke für ihre Loyalität im Sinne eines funktionierenden Winterdienstes.



Ausreichend Schnee ist auch die Grundlage für den Betrieb des „Rieserliftes“. Diesbezüglich möchte ich auch Lukas Keferböck zu seiner bestandenen Betriebsleiterausbildung herzlich gratulieren. Den ersten Liftbetrieb in dieser Wintersaison konnten wir am 9. Dezember bereits verbuchen. Ich ersuche auch heuer wieder um tatkräftige Unterstützung beim Betrieb unseres Schiliftes. Ohne die großartige Mithilfe der Bevölkerung wäre eine Errichtung dieser Anlage vor 55 Jahren nicht möglich gewesen und auch jetzt ist dies notwendiger denn je.



In den letzten Tagen wurden nun alle Straßenbeleuchtungskörper auf die neue LED-Technologie getauscht. Sollten Sie wider Erwarten dennoch dadurch mit Blendungen in ihren Schlafräumen konfrontiert sein, so bitten wir sie um Kontaktaufnahme mit uns.

Ende Oktober konnten die Sanierungsarbeiten rund um die Güterwegsbrücke „Pfandlhofstatt“ abgeschlossen werden. Neben den Interessenten und den bauausführenden Firmen möchte ich mich bei Gemeinderat Klaus Hoberger für seine maßgeblichen Bemühungen bei diesem umfangreichen Sanierungsprojekt sehr herzlich bedanken.



Erfreut durften wir ab Oktober, zwar sehr spontan, die weiteren Glasfaser-Verlegearbeiten in Kogelsbach am Güterweg Kogelsbach - Pernegg begleiten. Die restlichen Arbeiten werden je nach Witterung in den nächsten Monaten fertiggestellt. Die Glasfaserleitung wird voraussichtlich im Frühjahr in die Leerverrohrung eingeblasen. Wir werden aus jetziger Sicht im nächsten Jahr die erste Gemeinde in unserer Pilotregion sein, die einen tatsächlichen vollflächigen Ausbau erreicht hat!

Nun, in den letzten Tagen des Jahres 2023, ist es an der Zeit inne zu halten und dankbar auf dieses anstrengende Jahr zurück zu schauen.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!

Ihr Bürgermeister



SCHNEERÄUMUNG - WINTERDIENST

Der Schneefall in den letzten Wochen war noch in erträglichem Ausmaß, jedoch kann sich dies relativ schnell ins andere Extrem entwickeln. Daher ersuchen wir alle Gemeindeglieder, die Schneemassen auf ihren Grundstücken zu verfrachten. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, fordern wir Sie auf, Ihre Schneemassen noch **vor der Räumung** durch den Schneepflug und nicht verkehrshindernd bereitzustellen. Dies müssen Sie als Entgegenkommen der „Öffentlichkeit“ sehen, rechtlich ist die Entfrachtung auf öffentlichen Verkehrswegen (generell öffentl. Gut) als nicht zulässig zu sehen! Deshalb möchten wir hier festhalten, wenn Schneemassen auf das gerade erst fertig geräumte öffentliche Gut verfrachtet werden und es so zu Mehraufwendungen durch den Räumdienst kommt, sehen wir uns im Sinne der Gemeinschaft



gezwungen den Verursachern eine Aufwandsentschädigung in Rechnung zu stellen!

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land-

und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben lt. § 93 Abs. 1 STVO dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der



ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Stilvolles Ferien- / Wohnhaus in Kogelsbach

Haus in St. Georgen am Reith zu kaufen



Ihre Ansprechperson



Harald Eckhardt
Immobilien Zehetner GmbH

M. +43 664 144 38 13
M. h.eckhardt@remax-immoservice.at

Details zum Objekt

ca. 107 m²

Wohnfläche

ca. 708 m²

Grundstück

3,5

Zimmer

369,4 / 3,27

HWB / FGEE

EUR 175.000,-

Kaufpreis * zzgl. Vermittlungshonorar und Nebenkosten

*Bem. angebotener Preis handelt es sich um einen Richtpreis. Der tatsächliche Kaufpreis kann über oder unter diesem Kaufpreis liegen



EINFACH SCANNEN FÜR MEHR INFOS

VOR - SCHNUPPERTICKET seit 1. Oktober 2023

Seit 1. Oktober kann von allen Bürgern (mit Hauptwohnsitz in St. Georgen am Reith gemeldet) bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen eine VOR Fahrkarte ausgeliehen werden! Das VOR Schnupperticket MetropolRegion ist auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich, Burgenland) gültig.

Ausleihvorgang:

Die Fahrkarte kann

- vormittags telefonisch am Gemeindeamt
- online über das Reservierungssystem

www.schnupperticket.at oder

- per E-Mail an gemeinde@stgeorgenreith.at reserviert werden.

Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Fahrkarte kann vormittags vom Gemeindeamt, bzw. nach telefonischer Absprache an einem zuvor vereinbarten Treffpunkt, abgeholt werden. Ein amtlicher Lichtbildausweis ist erforderlich!



Beim Ausleihen wird die Fahrkarten-Übergabe und die Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen mit der Unterschrift bestätigt.

Die **Rückgabe hat bis spätestens 09:00 Uhr** am Folgetag der Entlehnung im Gemeindeamt St. Georgen am Reith zu erfolgen.

Was ist wenn?

- bei Verlust der Fahrkarte werden € 860,- verrechnet
- wird die Fahrkarte nicht zeitgerecht zurückgegeben und steht daher nicht für die nächstfolgende Reservierung zur Verfügung, so wird dem Nutzer eine Verspätungsgebühr von € 50,- pro Tag in Rechnung gestellt.

Die Gratisentlehnung ist pro Person auf 5 Entlehnungen pro Jahr beschränkt. Darüber hinaus gehende Entlehnungen sind nur kurzfristig und nach Verfügbarkeit des Tickets möglich (auf Nachfrage am Gemeindeamt).

INFO ZUR PYROTECHNIK

Information der BH Amstetten:
In Zusammenhang mit dem bevorstehenden Jahreswechsel wird in Erinnerung gerufen, dass grundsätzlich gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die **Verwendung pyrotechnischer Gegenstände** der Kategorie F2 (zB. Schweizer Kracher, Knallfrösche, Batteriefeuerverkerke,...) **im Ortsgebiet verboten** ist!

Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen, aber nur, soweit keine Gefährdung für Menschen, deren Eigentum, die öffentliche Sicherheit oder unzumutbare Lärmbelästigungen zu befürchten sind.

HUNDEABGABE

Wir möchten in Erinnerung rufen, dass lt. § 6 Abs. 1 des NÖ Hundabgabegesetzes 1979 bis **spätestens 15. Februar** ohne weitere Aufforderung die Hundabgabe zu entrichten ist. In unserer Gemeinde gelten lt. Verordnung vom 1.1.2022 folgende Tarife:

Nutzhund (nur mit Bescheid anerkannt): € 6,54
Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial: € 70
alle übrigen Hunde: € 30

Die Hundabgabe kann gerne überwiesen werden:
AT32 3293 9000 0400 3240

STERBEFALL



Christian Bachner 1964 - 2023

RADWEG - STÜBERL

Seit **10. Dezember** hat unser neuer Pächter, Hermann Prokesch, das Radweg-Stüberl wieder geöffnet. Er wird mit einem gemischten Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, herzhaften Jausen oder auch mit einem herrlichen Frühstück seine Gäste verwöhnen.

Öffnungszeiten:

- ◆ MO, DO, FR und SA von 9-22 Uhr
(warme Küche bis 20 Uhr)
- ◆ SO und Feiertage von 9-21 Uhr
(warme Küche bis 19 Uhr)



Hermann und Birgit freuen sich auf eure Reservierungen unter der Nummer 07484 25506 oder 0676 7660033

www.radweg-stueberl.at

BÜRGERSERVICE

Wir möchten auf die Bürgerservicezeiten zum Jahreswechsel hinweisen:

Mittwoch, 27.12.2023

Mittwoch, 3.1.2024

Freitag, 29.12.2023

Freitag, 5.1.2024

jeweils von 10-11:30 Uhr

INFORMATION ZU DEN WAHLEN 2024

Für alle kommenden Wahlen ab 1.1.2024 **müssen** von den Gemeinden an alle Wahlberechtigten Amtliche Wahlinformationen verschickt werden. Bisher war dies in unserer Gemeinde, aufgrund unserer niedrigen Einwohnerzahl nicht nötig, doch aufgrund eines Beschlusses des Nationalrates muss jede Gemeinde diese Information versenden. Die

Kosten dafür pro Wahlberechtigten belaufen sich ca. auf EUR 1,90. Ungefähr vier Wochen vor dem Wahltag erhalten Sie diese Amtliche Wahlinformation per Post. Die "Amtliche Wahlinformation" ist keine Wahlkarte und gilt nicht als Ausweis. Sie muss bei der Wahl auch nicht vorgelegt werden.

ÄRZTENOTDIENST

| | |
|-----------------|--|
| 16.12. - 17.12. | Dr. Rötzer |
| 23.12. - 26.12. | Dr. Putz |
| 30.12. - 1.1. | Dr. Hofbauer-Freudenthaler |
| 6.1. - 7.1. | Dr. Putz |
| 13.1. - 14.1. | Dr. Rötzer, Dr. Hofbauer-Freudenthaler |
| 27.1. - 28.1. | Dr. Putz, Dr. Hofbauer-Freudenthaler |

Nachtdienste wochentags:

MO und DI - Dr. Putz

MI und DO - Dr. Rötzer

Dr. Putz: 07484/2276

Dr. Rötzer: 7484/5060

Dr. Hofbauer-Freudenthaler: 07444/7292

Dr. Ehrgott (ehem. Höllmüller): 07445/5565

emotionlifecenter.com

NEU !!! ZUGANG ZU UNSEREM FITNESSSTUDIO
AB SOFORT AUCH MIT CHIP MÖGLICH !

Täglich, auch an Sonn- und Feiertagen von 07:30 bis 22:00 Uhr.
Hol dir deine Info's direkt bei uns im Emotion Life Center!

07484/25780

KINDERGARTEN



Spannende Feuerwehrübung am 13.10.



„Kukudu“: musikalische Früherziehung mit Christine Putzer



Zu Besuch bei unserem Bäcker Patrick Kronsteiner



Martinsfest mit Laternenumzug



Nikolausbesuch am 6.12. mit Thomas Haidler

VOLKSSCHULE

Am 13. Oktober fand in der Volksschule und im Kindergarten die Evakuierungsübung statt. Sowohl unsere Schüler als auch die Lehrer waren so mutig und stiegen über eine Leiter aus dem Schulgebäu-

de. Anschließend wurde am Parkplatz noch ein Fettbrand simuliert. Die Kinder durften auch die Handhabung eines Feuerlöschers ausprobieren.



Am 6. Dezember war der Nikolaus zu Besuch in unserer Schule. Die Kinder haben in den Wochen davor eifrig geprobt. Es wurden gemeinsam Lieder gesungen, manche Kinder spielten mit ihren Instrumenten weihnachtliche Melodien, wir hörten eine Nikolausgeschichte und schöne Gedichte. Vielen Dank an Thomas Haidler, der wieder als Nikolaus unterwegs war und auch an Herrn Bürgermeister, der uns Briochenikoläuse gebracht hat.



Freiwillige
FEUERWEHR
St. Georgen am Reith



Fahrzeugbrand, 10.10.

Mit dem Stichwort „kritisch“ erhielten wir um 20:04 Uhr per Pager, Blaulicht-SMS und Sirene die Alarmierung zu einem Fahrzeugbrand. Bereits um 20:12 konnten wir mit den ersten Löschangriffen beginnen. Aus bisher unbekannter Ursache ging ein PKW neben dem ehemaligen Blindenheim komplett in Flammen auf. Auch die FF Hollenstein/Ybbs kam zur Unterstützung hinzu, ein Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus sowie den angrenzenden Wald konnte verhindert werden. Der Fahrzeuglenker wurde, mit Gott sei Dank nur leichten Verletzungen, ins Krankenhaus gebracht. Im Einsatz standen rund 40 Einsatzkräfte der FF St. Georgen am Reith und der FF Hollenstein, sowie die Polizei Waidhofen/Ybbs, das Rote Kreuz und Dr. Michael Putz.



Brand eines landwirtschaftlichen Objektes, 12.10.

Um 19:22 Uhr wurden wir zu einem Großeinsatz der Kategorie B4 nach Hollenstein/Ybbs alarmiert. Die Einsatzkräfte, die rasch am Brandort waren, konnten ein Übergreifen auf andere Gebäude des landwirtschaftlichen Objektes verhindern, ein Schuppen wurde aber völlig zerstört. Mit dem laufend weiter eintreffenden Feuerwehren konnten nahe Wirtschaftsgebäude geschützt werden. Mittels Drehleiter, Atemschutztrupps und Löschleitungen konnte der Brand gelöscht werden. Dass kein Wind wehte, kam den Einsatzkräften zugute. Glücklicherweise wurden keine Bewohner oder Tiere verletzt. Allerdings musste ein Feuerwehrmann wegen des Verdachts auf Rauchgasverletzung ins Krankenhaus gebracht werden. Im Einsatz standen 177 Feuerwehrmitglieder mit 24 Fahrzeugen: die FF Hollenstein, St. Georgen am Reith, Waidhofen/

Ybbs, Opponitz, Ybbsitz, Göstling, Scheibbs sowie Weyer. Auch Rotes Kreuz und Polizei waren vor Ort. Um 22 Uhr waren mehrere Feuerwehren noch mit Nachlös- und Aufräumarbeiten beschäftigt. Danach wurde eine Brandsicherheitswache aufgestellt.



T2 Person in Notlage, 16.10.

Zum dritten Einsatz innerhalb einer Woche wurden wir um 09:09 Uhr alarmiert. Laut Alarmierung befand sich eine Person in Notlage, bei Holzfällarbeiten wurden beide Beine eines 67-Jährigen eingeklemmt. Innerhalb kürzester Zeit konnten wir mit 18 Kameraden ausrücken. Da zum Einsatzort eine Forststraße mit mehreren Gabelungen führte,

wurden einige Lotsen aufgestellt. Die verunfallte Person konnte sich aus der Notlage selbst befreien, musste jedoch aufgrund der Beinverletzung mittels Korbtrage aus dem unwegsamen Gelände gerettet werden. Der C17 führte eine Taubergung durch und brachte den Verletzten ins Landesklinikum Waidhofen/Ybbs.

Zimmerbrand, 18.11.

Alarmierter Kaminbrand entpuppte sich als Zimmerbrand in einem Mehrparteienhaus. Um 02:22 Uhr heulten die Sirenen in Reith und Kogelsbach. Am Einsatzort angekommen konnte von außen kein Kaminbrand festgestellt werden. Beim Dachflächenfenster leuchtet ein Feuerschein. Der Atemschutztrupp 1 ging mit einer Löschleitung in den 3. Stock, wo dichter Rauch aus der Wohnung ins Stiegenhaus drang und begann mit den Löscharbeiten. Der 2. Atemschutztrupp konnte schlussendlich die restlichen Glutnester löschen. Durch das rasche

Eingreifen konnte ein Dachstuhlbrand gerade noch verhindert werden. Nach ca. 1,5 Stunden konnte vom Einsatzleiter Brandaus gegeben werden. In der Wohnung entstand erheblicher Sachschaden. Die anderen Mieter konnten nach Beendigung der Löscharbeiten wieder ihre Wohnungen beziehen. Zur Sicherheit wurde bis in die Morgenstunden eine Brandsicherheitswache aufgestellt und mit der Wärmebildkamera des öfteren Nachschau gehalten.

T1 Verkehrsunfall, 28.11.

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich auf der B31. Um 13:18 Uhr wurden wir zu einem T1 mit zwei verletzten (aber nicht eingeklemmten) Personen alarmiert. Beteiligt waren zwei PKWs, welche an der Kripp-Kreuzung kollidierten. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der PKW einer Lenkerin aus Göstling kommend in den Straßengraben katapultiert. An der Unfallstelle angekommen waren einige Ersthelfer, Polizei und Sanitäter vor Ort. Die Unfallstelle wurde abgesichert und der Verkehr örtlich umgeleitet. Mit Verletzungen unbestimm-

ten Grades wurde eine Person, welche sich am Beifahrersitz befand, mit dem C15, die zweite verletzte Person mit dem Krankenwagen abtransportiert. Wir stellten die schwer beschädigten Fahrzeuge gesichert ab, ausgelaufene Betriebsmittel wurden gebunden und die Straße gereinigt. Vielen Dank an alle Beteiligten für die gute Zusammenarbeit! Wir standen mit 16 Mann und 4 Fahrzeugen im Einsatz und konnten nach ca. zwei Stunden unsere Einsatzbereitschaft wieder herstellen.



DIE BÄUERINNEN

Bäuerinnenfrühstück am

Dimdlgewandsonntag

Ein herzliches
Dankeschön an alle
helfende Hände!

Am 10. September durften wir zum Bäuerinnenfrühstück einladen. Es war ein wirklich gemütlicher Vormittag, der zu unserer Freude sehr gut angenommen wurde. Aus diesem Grund haben wir beschlossen unser Frühstück an diesem Termin weiterhin zu belassen und laden alle recht herzlich ein nächstes Jahr wieder mit uns zu frühstücken.

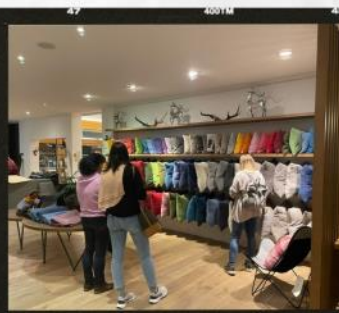


WIR BACKEN MIT CHRISTINA



Bäuerinnenausflug am 15. November

29 Vereinsmitglieder nutzten den Leopoldi-Tag zum Ausflug nach Tamsweg in die Backwelt von Christina. Nach einem herzhaften zweiten Frühstück durften wir mit Christina Bauer ans Werk gehen und aus Germteig Zimtschnecken formen. Nach dem Mittagessen beim Gambswirt ging es zu Loden Steiner nach Mandling. Dort werden seit 130 Jahren hochwertige Lodenstoffe hergestellt. Ein Blick hinter die Kulissen von Steiner 1888, wo neben den eigenen Kollektionen auch Modemarken wie Chanel, Louis Vuitton, Jil Sander wiederfinden, und das gemütliche Beisammensein im "Woll-Café" rundeten unseren Ausflug ab.



BLASMUSIK KOGELSBACH

Wir veranstalteten heuer wieder das traditionelle **Preisschnapsen** im Mehrzweckhaus. Obmann Robert Kern und Obmann Stellvertreter Rudolf Schnabl überreichten die Preise an die Sieger.



Der erste Platz ging an Josef Aigner. Den zweiten Platz konnte sich Willi Lugbauer aus Göstling erspielen und den dritten Platz erzielte Klaus Wimmer aus Hollenstein.



Wir freuten uns, die **heurigen Jubilarinnen und Jubilare** im Musikheim begrüßen zu dürfen. Im Rahmen eines Frühschoppens wurden gemeinsam gemütliche Stunden verbracht und Geschichten von früher ausgetauscht. Obmann Robert Kern gratulierte Ilse Horstmann und Rudolf Tröstl zum 80. Geburtstag. Den 85. Geburtstag feierten Irma Buder,

Maria Leichtfried, Franz Puchner und Waltraud Esletzbichler. Zum 90. Geburtstag wurden Brigitta Aigner herzliche Glückwünsche ausgesprochen.

Zusätzlich wurde dem Ehepaar Leopoldine und Franz Puchner zur diamantenen Hochzeit gratuliert.



Unsere Flötenkinder und Jungmusiker beim Punschstand am 8. Dezember:



MV ST. GEORGEN AM REITH

Schweren Herzens mussten wir von unserem langjährigen Kapellmeister, Lehrer, Musikkollegen aber vor allen Dingen Freund **Siegfried Rabl** Abschied nehmen.

Siegfried ist am Freitag, dem 12. November 2023 nach kurzer, schwerer Krankheit im 75. Lebensjahr friedlich entschlafen. Er war über 50 Jahre lang Kapellmeister unseres Musikvereins und hat die Kapelle in mühevoller Arbeit aber stets mit großer Freude und großem Enthusiasmus aufgebaut. Viele von uns sind durch seine Lehre und mit ihm durch dick und dünn gegangen. Musik war sein Leben und wir hatten das Glück daran teilhaben zu dürfen.

Am 21. November begleiteten wir Siegfried zu seiner letzten Ruhestätte am Friedhof in Scheibbs und durften ihm noch ein paar schöne Melodien mit auf den Weg geben.

Das Leben ähnelt einem Musikstück.
Manchmal forte, manchmal piano,
vom Allegro zum Adagio,
vereinzelt ist uns ein Da Capo vergönnt.
Doch irgendwann endet auch
die schönste Symphonie ...

Lieber Siegfried!

Danke für alles was du für uns getan und geleistet hast.

Danke für die fröhlichen wie auch schwierigen Stunden, die wir mit dir verbringen durften und die uns zusammengeschweißt haben. Wir werden die Musik in St. Georgen in deinem Sinne hoch halten, uns um die Jugend annehmen und das von dir Gelernte nach bestem Wissen und Gewissen weiterführen und weiterleben.

Du wirst immer in unserer Mitte sein!



Am 8. Dezember traten wir bei der Konzertmusikbewertung in Waidhofen/Ybbs an. Im Plenkersaal gaben wir unsere beiden Stücke „From cradle to grave“ und „Verwehte Blumen“ zum Besten. Die

fleißige Probenarbeit machte sich bezahlt und wir konnten 89,33 Punkte in der Stufe B erreichen. Wir alle, besonders auch unser Kapellmeister Patrick Wentner, sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

JAGDHORNBLÄSER

Am 2.12. durften wir bei der Flammenden Dorfweihnacht in Hollenstein mitwirken. Kulinarik und

Tradition sorgten mit dem passenden Schneefall für die perfekte Adventstimmung.



Unser Helmut „Schurl“ Aigner hat seine Zeit als aktives Mitglied beendet. Er ist der Gründer unserer Jagdhornbläsergruppe und war jahrelanger Hornmeister. 2016, beim Wettbewerb in Fügen, übergab er dieses Amt an Michael Bachler. Lieber Schurl, DANKE für die tolle Zeit und die vielen Stunden, die du für deine Jagdhornbläser investiert hast! Wir wünschen dir alles Gute und vor allem viel Gesundheit! Waidmanns Heil!



PUCH MAXI CLUB

Liebe Gemeindebürger/-innen, es freut uns, dass wir Ihnen in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten wieder einen Einblick auf einen Teil der Aktivitäten des **Puch Maxi Club Kogelsbach** geben dürfen.

Das letzte Vereinsjahr endete mit der Mitgliederversammlung am 21. Oktober 2023 und wir konnten im Zuge der Versammlung mit Stefan Hochauer, Patrick Mandl und Michael Schölnhammer 3 weitere aktive Mitglieder in unserem Club aufnehmen.

Bei der traditionellen Ausfahrt zum Nationalfeiertag am 26.10. konnten wir mit Tischlermeister Cedric Krenn ein weiteres neues Mitglied willkommen heißen. Somit zählen wir mittlerweile **19 ordentliche Mitglieder**, von denen jeder gemäß den Statu-

ten im Besitz einer zum Straßenverkehr zugelassenen Puch Maxi ist.



Wir möchten nach wie vor zur Steigerung der Bekanntheit unserer Gemeinde beitragen. Da der Mythos Puch immer wieder ein interessantes Thema ist und unter anderem auch der ORF Burgenland im letzten Jahr 2x Berichte über Puch Club's verfilmt hat, haben auch wir eine Anfrage beim **ORF NÖ** eingereicht. **Unsere Moped's sind zwar aus der Vergangenheit – doch blicken stets positiv in die Zukunft** und vielleicht haben wir Erfolg und unsere Heimatgemeinde profitiert von unseren Aktivitäten. Wenn Interesse an der Mitgliedschaft besteht, bitten wir um Kontaktaufnahme. Voraussetzung für die Aufnahme ist der Besitz einer zum Straßenverkehr zugelassenen Puch Maxi.

Unsere Vorstandsmitglieder:

| | |
|--------------------|---------------------------------|
| Obmann: | Lukas Spanring (0664/20 79 890) |
| Obmann Stv.: | Stefan Göttlinger |
| Kassier: | Hannes Esletzbichler |
| Kassier Stv.: | Anton Schallauer |
| Schriftführer: | Florian Spanring |
| Schriftführ. Stv.: | Rainer Schagerl |

Der Puch Maxi Club wünscht eine besinnliche Adventzeit und schöne Feiertage.



Hochzeit von unserem Clubkollegen Rainer und seiner Bea



zweitgrößte Gruppe beim Wandertag der BM Kogelsbach



Traditionelle Ausfahrt am Nationalfeiertag



TENNISCLUB



Abschluss der Tennissaison



Die Gewinner beim Doppelturnier

LANDJUGEND



Am 9. und 10. Dezember zog der Hl. Nikolaus mit seinen Krampussen durch unsere Gemeinde. Sie besuchten über 20 Häuser und machten viele aufgeregte Kinder sehr glücklich.



WASSERZÄHLER

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere BürgerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist kostenlos und Sie helfen Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch durchgeben.



DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ONLINE-EINGABE
WWW.ZAEHLERSTAND.AT

ODER



QR-CODE SCANNEN
AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

ODER



ZUM POSTKASTEN BRINGEN
POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

EINWOHNERSTATISTIK

Wir möchten zum Jahresende die Gelegenheit nutzen, um einen kurzen Einblick in unseren Einwohnerstand zu geben:

Einwohnerstand 01.01.2023 **539 Hauptwohnsitze**
(davon 285 männlich und 254 weiblich)

Einwohnerstand 10.12.2023: **538 Hauptwohnsitze**
(davon 290 männlich und 248 weiblich)

| | | | männlich | weiblich |
|---------------|---------------|--------------------|------------|------------|
| 4 Sterbefälle | 2 Geburten | 0 - 15 Jahre | 49 | 44 |
| | | 15 - 60 Jahre | 154 | 129 |
| 6 Abmeldungen | 7 Anmeldungen | 60 Jahre und älter | 87 | 75 |
| | | Gesamt | 290 | 248 |

LFSLANDWIRTSCHAFTLICHE
FACHSCHULE HOHENLEHEN**...die erste Klasse Hohenlehen lädt herzlich zum**

Krippenspiel

20. 12. – 10 Uhr

am Dorfplatz St. Georgen am Reith

Lassen Sie sich dieses einmalige vorweihnachtliche Erlebnis der Schüler mit tierischen Statisten und musikalischer Umrahmung nicht entgehen! Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!

LFSLANDWIRTSCHAFTLICHE
FACHSCHULE HOHENLEHEN**...wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Fröhliche Weihnachten und viele schöne Momente
im Kreise der Liebsten, sowie alles Gute und vor allem
Gesundheit für das neue Jahr 2024
wünscht Ihnen das gesamte Team
der Gemeinde St. Georgen am Reith!**

VERANSTALTUNGEN 2024

| Datum | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
|----------------|----------------------------|-------------------------|------------------|
| Jänner | | | |
| 2.+3.1. | Sternsinger sind unterwegs | Pfarre | |
| 7.1. | Schülerschitag | Sportverein | |
| 12.-14.1. | Knödeltage | Gulaschwirtin | Gasthaus Prosini |
| Februar | | | |
| 2.-13.2. | Schnitzelwoche | Gulaschwirtin | Gasthaus Prosini |
| 3.2. | Kinderfasching | Die.Bäuerinnen | Gemeindesaal |
| 10.02. | Faschingsparty Surprise | MV St. Georgen am Reith | Gemeindesaal |
| März | | | |
| 1.-3.3. | Suppentage | Gulaschwirtin | Gasthaus Prosini |
| 2.3. | Hegeschau | Jagdgesellschaft | Hollenstein/Ybbs |
| 23.3. | Frühjahrskonzert | BM Kogelsbach | MZH Kogelsbach |
| 24.3. | Palmprozession | Pfarre | |
| 24.3. | Theater | Landjugend | |
| 30.3. | Theater | Landjugend | |
| 31.3. | Theater | Landjugend | |
| April | | | |
| 20.4. | Konzert | MV St. Georgen am Reith | Gemeindesaal |
| 21.4. | Erstkommunion | Pfarre | |
| Mai | | | |
| 1.5. | Radausfahrt | Sportverein | |
| 1.5. | Weckruf | BM Kogelsbach | |
| 5.5. | Floriani Kirchgang | Pfarre | |
| 30.5. | Fronleichnam | Pfarre | |
| Juni | | | |
| 8.6. | Wandertag | BM Kogelsbach | MZH Kogelsbach |
| 13.6. | Abschlusskonzert | Musikschule | Gemeindesaal |
| 17.6. | Public Viewing EM | Puch Maxi Club | Gemeindesaal |
| 21.6. | Sonnenwendfeuer | Sportverein | |
| 21.6. | Public Viewing EM | Puch Maxi Club | Gemeindesaal |
| 25.6. | Public Viewing EM | Puch Maxi Club | Gemeindesaal |
| 29.6. | Dorfmeisterschaft | Sportverein | Fußballplatz |



www.st-georgen-reith.gv.at

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde
3344 St. Georgen am Reith 58
Inhalt: Bgm. Josef Pöchhacker

www.druck.at; Auflage 250 Stk.
Medienzweck: Information der Bevölkerung gem. NÖ Gemeindeordnung

VERANSTALTUNGEN 2024

| Datum | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
|------------------|-------------------------|-------------------------|----------------------|
| Juli | | | |
| 20.7. | Wandertag | Sportverein | |
| 27.7. | Reitherer Sommernacht | MV St. Georgen am Reith | |
| August | | | |
| 24.8. | Entenrennen | Freiwillige Feuerwehr | MZH Kogelsbach |
| September | | | |
| 8.9. | Bäuerinnenfrühstück | Die.Bäuerinnen | Gemeindesaal |
| 14.9. | Tag der Blasmusik | BM Kogelsbach | |
| 27.9.-13.10. | Ripperlessen | Gulaschwirtin | Gasthaus Prosini |
| Oktober | | | |
| 5.+6.10. | Tage der Blasmusik | MV St. Georgen am Reith | |
| 6.10. | Erntedank anschl. Agape | Pfarrkirche | |
| 12.10. | G'sungen & g'spüt | Jagdhornbläser | Gemeindesaal |
| 19.10. | Preisschnaps | BM Kogelsbach | Musikheim Kogelsbach |
| November | | | |
| 10.11. | Blutspenden | Rotes Kreuz | Gemeindesaal |
| Dezember | | | |
| 8.12. | Pfarrkaffee | Pfarrkirche | Gemeindesaal |
| 14.12. | Reitherer Advent | AG Reitherer Advent | |
| 24.12. | Friedenslichtaktion | Freiwillige Feuerwehr | Zeughaus Kogelsbach |
| 24.12. | Bläser beim Christbaum | BM Kogelsbach | MZH Kogelsbach |
| 24.12. | Turmblasen | MV St. Georgen am Reith | nach der Christmette |

Änderungen vorbehalten!

ALTSTOFF - SERVICE - ZENTRUM

St. Georgen/Reith

| Wochentag | Datum | Auf | Zu | Wochentag | Datum | Auf | Zu |
|------------|--------------|-------|-------|------------|--------------|-------|-------|
| Donnerstag | 04. 01. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 04. 07. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 19. 01. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 19. 07. 2024 | 16:00 | 18:00 |
| Donnerstag | 01. 02. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 01. 08. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 16. 02. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 16. 08. 2024 | 16:00 | 18:00 |
| Donnerstag | 07. 03. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 05. 09. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 15. 03. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 20. 09. 2024 | 16:00 | 18:00 |
| Donnerstag | 04. 04. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 03. 10. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 19. 04. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 18. 10. 2024 | 16:00 | 18:00 |
| Donnerstag | 02. 05. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 07. 11. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 17. 05. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 15. 11. 2024 | 16:00 | 18:00 |
| Donnerstag | 06. 06. 2024 | 08:00 | 12:00 | Donnerstag | 05. 12. 2024 | 08:00 | 12:00 |
| Freitag | 21. 06. 2024 | 16:00 | 18:00 | Freitag | 20. 12. 2024 | 16:00 | 18:00 |